

18.06.2014 - 16:55 Uhr

Media Service: CS wechselt Manager ihres Hotelfonds aus

Zürich (ots) -

Die Grossbank Credit Suisse greift bei ihrem Hospitality-Fonds, der mit 250 Millionen Franken im Davoser Nobelhotel InterContinental investiert ist, rigoros durch. Heute hat die CS intern und gegenüber den Investoren mitgeteilt, dass sich Fondsmanager Lucas Meier nach dreieinhalb Jahren entschieden habe, die Bank zu verlassen und eine "neue Herausforderung" anzunehmen. Interimistisch übernimmt mit Thomas Vonaesch ein langjähriger CS-Fondsspezialist die Führung des Hospitality-Fonds, der gut 40 Objekte im Wert von über 1,3 Milliarden Franken umfasst. Die Performance des Fonds liegt unter dem Benchmark. Bereits Anfang Monat hatte die CS eine neue Pächterin mit der Führung des InterContinentials beauftragt. Die frühere Pachtgesellschaft, die Davoser Stilli Park AG, ist in Konkurs gegangen. Der Pachtzins zugunsten des CS-Fonds sei zu hoch gewesen, sagten die Stilli-Park-Verantwortlichen.

Kontakt:

Mehr Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100757804> abgerufen werden.